



Im Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz - Dienstort Mainz - ist für die Abteilung 5 „Gewässerschutz“ im Referat 55 „Abwasser“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 31. Dezember 2026 folgende Stelle in Vollzeit zu besetzen:

Sachbearbeitung (w/m/d)
für die Prüfung von Abwasserkatastern
- bis zu Entgeltgruppe **11** TV-L -

Das Landesamt für Umwelt ist die obere Umwelt- und Arbeitsschutzbehörde des Landes Rheinland-Pfalz. Es liefert mit Messungen und fachlichen Beratungen die Grundlagen für die Information von Bürgerinnen und Bürgern sowie für Entscheidungen von Verwaltung und Politik zu Themen wie zum Beispiel Naturschutz und Landschaftspflege, Abfall und Bodenschutz, Wasserwirtschaft und Hochwasserschutz, Arbeits- und Verbraucherschutz sowie Luftreinhaltung.

Das Fachreferat Abwasser in der Abteilung Gewässerschutz bearbeitet Grundsatzfragen der Abwasserreinigungstechnik sowie der Gewässerbewirtschaftung in Rheinland-Pfalz und wirkt beratend bei der Erstellung von Wasserrechtsbescheiden sowie bei Verfahren nach BImSchG mit. Die Prüfung und Bewertung von Abwasserkatastern der chemischen Industrie ist ein weiterer aktueller Schwerpunkt des Fachreferates.

Das Aufgabengebiet der ausgeschriebenen Stellen umfasst insbesondere:

- Umsetzung der Abwasserkatasterprüfung bei der chemischen Industrie
- Mitwirkung an der Erstellung von Stellungnahmen bezüglich der Einhaltung des Standes der Technik bei der chemischen Industrie.
- Zusammenarbeit mit und Unterstützung von anderen Behörden (insb. den Struktur- und Genehmigungsdirektionen Nord und Süd) bei der Bewertung konkret eingesetzter Abwassertechnik
- Betreuung und Pflege einer Abwasserdatenbank
- Durchführung von Recherchen bzgl. Stoffinformationen im Zusammenhang mit chemischen Verfahren



Voraussetzungen für die Bewerbung sind:

- ein erfolgreich abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium (Diplom FH, Bachelor) in den Studienfachrichtungen (Chemie)-Ingenieurwesen, Umwelttechnik oder in einer vergleichbaren Studienfachrichtung

Darüber hinaus werden erwartet:

- fundierte und aktuelle Kenntnisse der Abwasserreinigung, insbesondere der weitergehenden Abwasservorbehandlungstechniken
- Bereitschaft zu Durchführung von Außendienst und Dienstreisen
- Fließende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift (vergleichbar mindestens Stufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen)
- Sehr gute EDV-Anwenderkenntnisse, vor allem MS Office einschließlich Excel
- Erfahrung in der Auswertung von Daten

Von Vorteil sind:

- Gute und aktuelle Kenntnisse der Abwasserverordnung, insb. Anhang 22
- Gute Kenntnisse hinsichtlich der ökotoxikologischen Relevanz von Stoffen
- Erfahrungen im Bereich biologischer Abbautests
- Gute Kenntnisse der BREF-Merkblätter
- Gute und aktuelle Kenntnisse in der chemischen Verfahrenstechnik

Gesucht wird eine flexible, selbstbewusste, selbstständige, engagierte und belastbare Persönlichkeit mit hohem Verantwortungsbewusstsein.

Die Einstellung erfolgt im Beschäftigtenverhältnis auf Grundlage des Tarifvertrags der Länder (TV-L) bis zur Entgeltgruppe 11 TV-L, sofern und soweit die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen.

Die ausgeschriebenen Stellen sind grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im



Rahmen der dienstlichen und organisatorischen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Wir bieten Ihnen

- einen interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit einer freundlichen und wertschätzenden Arbeitsatmosphäre sowie moderner Arbeitsplatzausstattung,
- die Einarbeitung durch erfahrene Kolleginnen und Kollegen,
- eigenverantwortliches Arbeiten,
- mobiles Arbeiten und flexible Arbeitszeiten im Gleitzeitrahmen (sofern dienstlich möglich),
- Standortsicherheit im Stadtgebiet Mainz,
- eine große Bandbreite an fachlichen und persönlichen Fort- und Weiterbildungen,
- Vergünstigungen für den öffentlichen Personennahverkehr (Job-Ticket),
- eine überwiegend arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersvorsorge (bei Vorliegen der Voraussetzungen) sowie
- die verlässlichen Regelungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst, z.B.
 - 30 Tage Urlaub
 - Jahressonderzahlung.

Das Land Rheinland-Pfalz beschäftigt viele Menschen in sehr unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern und mit ganz verschiedenen Qualifikationen. Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Menschen und wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von der ethnischen Herkunft, dem Geschlecht, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung oder der sexuellen Identität.

Wir streben eine Erhöhung des Frauenanteils an und sind daher im Rahmen des Landesgleichstellungsgesetzes an der Bewerbung von Frauen besonders interessiert.

Bei entsprechender Eignung werden schwerbehinderte Menschen nach Maßgabe des Sozialgesetzbuchs IX besonders berücksichtigt.



Das Landesamt für Umwelt unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch familienfreundliche Regelungen und Maßnahmen auf Grundlage der Selbstverpflichtung „DIE LANDESREGIERUNG - EIN FAMILIENFREUNDLICHER ARBEITGEBER“. Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 Landesgleichstellungsgesetz berücksichtigt.

Ansprechpartner für Fragen zum Aufgabengebiet ist Herr Dr. Fischer, Abteilungsleiter Gewässerschutz, unter Tel. 06131 6033-1501. Fragen zum Bewerbungsverfahren beantwortet gerne Frau Braun, Referat Personal und Recht, unter Tel. 06131 6033-1118.

Ihre aussagekräftige Bewerbung (Ansreiben, tabellarischer beruflicher und persönlicher Werdegang, Zeugnisse) senden Sie bitte unter Angabe

**der Kennziffer 3-5-2025
bis zum 15. Mai 2025**

ausschließlich per eMail an **bewerbungen@lfu.rlp.de** .

Bei Einsendung der Unterlagen per E-Mail sollte der beigefügte Anhang aus einer PDF-Datei bestehen, die nicht größer als 4 MB ist. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen. Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der weiteren internen Verarbeitung Ihrer Daten zu dienstlichen Zwecken gemäß der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und des Landesdatenschutzgesetzes Rheinland-Pfalz zu.

Informationen zum Landesamt für Umwelt als Arbeitgeber erhalten Sie u.a. unter:
<https://lfu.rlp.de/service/karriere>



Landesamt für Umwelt
- Referat Personal, Recht, Aus- und Fortbildung -
Kaiser-Friedrich-Straße 7
55116 Mainz
<http://www.lfu.rlp.de>
E-Mailadresse: bewerbungen@lfu.rlp.de